Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 24

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Perbandswesen.

Schweizer. Gerberverband. Die Delegierten-Versammlung des schweiz. Gerberverbandes, welcher am 4. Sept. in Bern tagte, hat angesichts der enormen Preissteigerung der rohen

Häute einen Lederpreisaufschlag von 10 Proz. beschlossen, von den Berkaufspreisen ausgehend, welche gegen Ende des vorigen Jahres in Kraft waren.

Der schweizerische Verein der Gas- und Wassersalsmänner versammelte sich am 9. September in Lugano unter dem Vorsitze von Paul Miescher in Basel. Abvokat Riva hieß die Versammlung im Namen der Stadt Lugano willfommen. Es wurden 11 Diplome an Arbeiter zugesprochen, welche seit dreißig Jahren in öffentlichen Gas- und Wasserwerken angestellt sind. Nachher folgten Verichte über Gas- und Trinkwasserverhältnisse der Stadt Lugano, über das Gaswerk Bern, das Wasserwerk St. Gallen 2c.

Die Versammlung beschloß ferner, die nächste Verssammlung in Herisau abzuhalten. Um 2 Uhr fand im Hotel Metropol ein Bankett statt, an dem verschiedene Toaste gehalten wurden. Dann folgte ein Besuch des städtischen Gaswerfes und ein Ausstug nach Sorengo. Montag fand eine Spaziersahrt auf dem See statt und am Dienstag besuchen die Versammlungsteilnehmer die

Ausstellung in Mailand, wo die schweizerischen Bertreter dem italienischen Gasfachmännerkongreß beiwohnen.

Kantonal-thurganischer Spenglermeisterverein. Einer Einladung des "Spenglermeisterverbandes von Weinfelden und Umgebung" solgend, versammelten sich die Spenglermeister des Kantons Thurgau und beschlossen die Gründung eines kantonalen Spenglermeistervereins. Sämtliche Unwesenden erklärten sosort ihren Beitritt und anerkannten die Notwendigkeit dieses Vorgehens zur Wahrung der Berufsinteressen. Zur Ausarbeitung eines Statutenentwurses wurde eine Kommission unter dem Vorsitze des Herrn Grundlehner in Weinfelden gewählt.

Perschiedenes.

Banwesen in Zürich. Auf der Kuppel der neuen Volkssternwarte "Urania" in Zürich soll bekanntlich eine Vorrichtung angebracht werden, welche den genauen Moment des bürgerlichen Mittags siziert. Wie wir nun vernehmen, ist die Wahl durch die zuständigen Persönlichseiten auf das Prinzip der fallenden Kugel erfolgt. Durch eine sinnreiche Einrichtung, welche von einer hiesigen Firma geliesert wird, steigt 5 Minuten vor 12 Uhr ein versteister Aupserball von 70 Zentimeter Durchmesser von der Kuppel an 4 Meter in die Höhe, um dann punkt 12 Uhr niederzusallen. Alle Bewegungen lösen sich vollständig automatisch auß; als Betriedskraft ist Elektrizität in Aussicht genommen, für deren Zuleitung